

## **P R O T O K O L L**

über die Sitzung **des Ausschusses für Jugendhilfe und Familie** der Stadt Burgdorf am **06.05.2024** im Ratssaal des Schlosses, Spittaplatz 5, 31303 Burgdorf,

19.WP/A-JuF/018

Beginn öffentlicher Teil: 17:00 Uhr  
Beginn vertraulicher Teil: Uhr

Ende öffentlicher Teil: 18:07 Uhr  
Ende vertraulicher Teil: Uhr

---

### **ANWESENHEIT:**

#### **Vorsitzende**

Gersemann, Christiane

#### **Mitglied/Mitglieder**

Baumgarten, Claudia  
Neitzel, Beate  
Voß, Gabriele

#### **Grundmandat**

Lilienthal, Anika  
Wendt, Jörgen

#### **stellv. Mitglied/Mitglieder**

Kicza, Tanja

Vertretung für Frau Gurbet Birgin

#### **Vertreter/innen der Jugendverbände**

Scher, Olaf

#### **Vertreter/innen der Wohlfahrtsverbände / Träger der freien Jugendhilfe**

von Oettingen, Gero  
Warnecke, Sarah

#### **Beratende/s Mitglied/er**

Kugel, Michael  
Gohla, Horst  
Winnen, Valentin  
Gebbe, Norbert, Dr.  
von Tiling, Klaus  
Wieker, Ursula  
Dedden, Alexander  
Ruhkopf, Susanne  
Pracht, Klaus, Dr.

- ab TOP 4 -

- bis TOP 9 -

- ab TOP 4 -

- ab TOP 7 -

#### **stellv. Mitglied/Mitglieder**

Degro, Johanna

Vertretung für Frau Birgit Meinig

#### **Verwaltung**

Böhm, Katrin  
Ehmcke-Schaaf, Cindy  
Kucharski, Julia  
Pollehn, Armin  
Smok, Maria  
Szramka, Monika

## **Gäste:**

Barbara Moschüring	Geschäftsführerin des Heilpädagogischen Zentrums Burgdorf
Claudia Nacke	Leiterin der Kindertagesstätte Fröbelweg
Eheleute Popp	Vorstand Lebenshilfe e.V.

## **TAGESORDNUNG**

### Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Familie am 14.03.2024
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Familie am 11.04.2024
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Eröffnung einer zusätzlichen Kindergartengruppe "Mullewapp 3" im Kindergarten der Lebenshilfe e.V. Burgdorf  
Vorlage: BV 2024 0770
6. Erweiterung/ Umbau der Kindertagesstätte Fröbelweg  
Vorlage: BV 2024 0780
7. Änderung der Satzung der Stadt Burgdorf über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege und über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung in Kindertagespflege - Kindertagespflegesatzung -  
Vorlage: BV 2024 0779
8. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Ausstattungsgegenstände in der Kindertagespflege für in der Stadt Burgdorf tätige Kindertagespflegepersonen  
Vorlage: BV 2024 0778
9. Nachhaltige Mobile Jugendhilfe in Burgdorf - Antrag der SPD vom 22.04.2024  
Vorlage: A 2024 0783
10. Zuschüsse für Jugendgruppen 2024  
Vorlage: BV 2024 0773
- 10.1. Zuschüsse für Jugendgruppen 2024/1  
Vorlage: BV 2024 0773/1
11. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung
12. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
- 12.1. Nutzung Burgdorfer Spielplätze - Anfrage WGS FreieBurgdorfer  
Vorlage: F 2023 0604

Einwohnerfragestunde

## Öffentlicher Teil

### **Einwohnerfragestunde**

./.

#### **1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

---

**Frau Gersemann** eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und die Vertreter\*innen der Verwaltung.

Entschuldigt haben sich Frau Birgin, die durch Frau Kicza vertreten wird, und Frau Paul, Herr Nijenhof sowie Herr Engelen. Frau Meinig wird von Frau Degro vertreten.

Herzlich begrüßt wird Frau Voß als neues Mitglied des Ausschusses.

Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

**Frau Neitzel** weist darauf hin, dass die Vorlage M 2024 0774 „Projektmanagement – Projektberichte per 1. Quartal 2024“ noch nicht auf der Tagesordnung stehe.

**Herr Kugel** erläutert, dass sich die Vorlage mit der Einladung für diese Sitzung überschneiden habe und diese in der nächsten Sitzung behandelt werde.

Die Tagesordnung wird **einstimmig** genehmigt.

#### **2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Familie am 14.03.2024**

---

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Familie vom 14.03.2024 wird **einstimmig** genehmigt.

#### **3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Familie am 11.04.2024**

---

Da das Protokoll erst kurzfristig in Session eingestellt wurde und noch nicht allen Ausschussmitgliedern bekannt ist, wird die Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Familie vom 11.04.2024 auf die nächste Sitzung vertagt.

#### **4. Mitteilungen des Bürgermeisters**

---

a) **Herr Gohla** berichtet von der am 06.05.2024 erfolgten Übergabe des neuen Jugendmobil-Fahrzeugs für die Jugendpflege. Er erläutert die Nutzungsgebühr für die Vereine.

b) Weiterhin berichtet er von dem geplanten Klimaprojekttag im Juni 2024 sowie von den für dieses Jahr beabsichtigten Schreibwerkstätten im Hinblick auf den für 2025 anvisierten „Poetry Slam“ im StadtHaus. Im September sei zudem in Zusammenarbeit mit der RBG ein „Kniggekurs“ für die Schülerinnen und Schüler geplant. Das Kinderjugendfest finde in diesem Jahr in Kooperation mit dem Hallenfreibad statt und beinhalte ein Jugendvarieté. Der am RBG angebrachte gelbe Briefkasten für Wünsche der Kinder in Bezug auf Kinderrechte habe bereits einige interessante Ideen hervorgebracht.

c) **Frau Ehmcke-Schaaf** informiert über die im April erfolgte Fachtagung der Kindertagesstätten. Die Workshops seien sehr erfolgreich verlaufen. Mit der neu eingeführten Software „Little Bird“ sei die Anlaufphase nun fast abgeschlossen. Alle aktuellen Anmeldungen seien erfolgreich migriert worden; auch die Altdaten habe man nahezu vollständig erfasst. In der 19./20. Kalenderwoche 2024 würden die Aufnahmebescheide für die Aufnahme der Kinder in die Kindertagesstätten 2024/25 versandt. Hinsichtlich der personellen Situation in den städtischen Kindertagesstätten gebe es derzeit erfreulicherweise keine Vakanzen. In der Anlage zum Protokoll sei eine Termininformation für die nächsten Treffen hinsichtlich der Kindertagesstätten beigefügt.

d) **Frau Kucharski** stellt sich als Netzwerkkoordinatorin der Frühen Hilfen vor und referiert über ihre Aufgaben und Ziele mittels einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist. Auf Nachfrage erläutert sie, dass das Elterncafé in der Pankratiusgemeinde Weststadt für Kinder bis 9 Monate gedacht sei. Ältere Kinder ab 9 Monate bis ca. 1,5 Jahre seien im Elterncafé „An den Hecken“ willkommen.

e) **Herr Kugel** berichtet vom aktuellen Stand der Neuerrichtung einer Kindertagesstätte in Kooperation mit der Katholischen Kirche. Am 18.04.2024 habe es ein konstruktives Gespräch mit allen Beteiligten hinsichtlich der Themen „Mietvertrag“ und „Untermietvertrag“ gegeben. Die entsprechenden Aufgaben aus diesem Gespräch seien nun von beiden Seiten abgearbeitet worden. In der 20. Kalenderwoche 2024 finde ein weiteres Gespräch statt, um die Planungen zügig voranzutreiben.

## 5. **Eröffnung einer zusätzlichen Kindergartengruppe "Mullewapp 3" im Kindergarten der Lebenshilfe e.V. Burgdorf** **Vorlage: BV 2024 0770**

---

**Frau Gersemann** stellt die anwesenden Beteiligten der Lebenshilfe Burgdorf e.V. vor: Frau Moschüring als geschäftsführende Leitung des Heilpädagogischen Zentrums, Frau Ruhkopf als Pädagogische Leitung sowie Frau und Herrn Popp als Vereinsvorsitzender bzw. Schriftwartin.

**Frau Moschüring** erläutert die Pläne ausführlich und bedankt sich für die hervorragende Zusammenarbeit mit der Stadt Burgdorf.

**Frau Gersemann** drückt ihre Hochachtung vor dem bereits Geleisteten und dem nun angedachten Vorhaben aus.

**Herr Popp** macht deutlich, dass sich der Verein ein Miteinander von beeinträchtigten und nichtbeeinträchtigten Kindern wünsche. Wenn die Kindergartenzeit miteinander verbracht werde und die Kinder voneinander lernten, so

seine Erfahrungen, agierten diese in späteren Zeiten anders, da sie den natürlichen und selbstverständlichen Umgang gelernt hätten. Er habe diese Erfahrung auch bei Zivildienstleistenden gesehen, die ihre Zeit in der Einrichtung abgeleistet hätten. Diese seien mit einem anderen Verständnis aus ihrer Tätigkeit herausgegangen. Hierin liege der tiefere Sinn einer gemeinsamen Betreuung.

**Frau Gersemann** unterstützt diese Worte und bittet um Abstimmung. **Einstimmig** ergeht folgender empfehlender

**Beschluss:**

- 1) **Zur Schaffung von 10 weiteren Kindergartenplätzen im Stadtgebiet wird der Betrieb einer weiteren kooperativen Kindergartengruppe (Mullewapp 3) in der Kindertagesstätte der Lebenshilfe Burgdorf e.V. beschlossen.**

**Entsprechend den vertraglichen Regelungen für die bestehenden zwei kooperativen Kindergartengruppen (Mullewapp 1 + 2) leistet die Stadt Burgdorf auch für die zusätzliche Kindergartengruppe einen Defizitausgleich für die durch anderweitige Einnahmen nicht gedeckten angemessenen Betriebskosten der Kindertagesstätte.**

**Der Betriebsführungsvertrag zwischen der Stadt Burgdorf und der Lebenshilfe e.V. Burgdorf wird entsprechend angepasst.**

- 2) **Zur Realisierung der zusätzlichen kooperativen Kindergartengruppe gewährt die Stadt Burgdorf der Lebenshilfe e.V. Burgdorf einen einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von bis zu 50.000 €.**
- 3) **Die Realisierung erfolgt vorbehaltlich der kommunalaufsichtsrechtlichen Genehmigung.**

**6. Erweiterung/ Umbau der Kindertagesstätte Fröbelweg  
Vorlage: BV 2024 0780**

---

**Herr Kugel** führt aus, dass die Verwaltung die „große“ Lösung mit 3 Kindergarten- und 3 Krippengruppen favorisiere. Ein Abstimmungsgespräch mit dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt Burgdorf habe ergeben, dass diese Lösung auch am wirtschaftlichsten sei.

**Frau Gersemann** bittet um Abstimmung. **Einstimmig** ergeht folgender empfehlender

**Beschluss:**

- 1) **Der Durchführung der Projektvariante 1 beim Projekt „Kindertagesstätte Fröbelweg“ wird zugestimmt. Das Projekt wird zu den mit Beschluss zur Vorlage BV 2020 1276 festgelegten Rahmenbedingungen und unter der Maßgabe der Realisierung einer sechsgruppigen Einrichtung (3 Krippengruppen und 3 Kindergartengruppen) vorangetrieben.**

**2) Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, notwendige vertragliche Vereinbarungen mit der St. Pankratius Kirchengemeinde Burgdorf und ggf. dem Kirchenkreis Burgdorf als Träger der Einrichtung auszuhandeln und abzuschließen.**

**3) Die Realisierung erfolgt vorbehaltlich der kommunalaufsichtsrechtlichen Genehmigung.**

**7. Änderung der Satzung der Stadt Burgdorf über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege und über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung in Kindertagespflege - Kindertagespflegesatzung - Vorlage: BV 2024 0779**

---

**Frau Ehmcke-Schaaf** erläutert die Änderungen der Satzung. Ein Abgleich mit den Umlandkommunen sei erfolgt. Der Anpassungsbedarf sei darüber hinaus mit dem hiesigen Rechnungsprüfungsamt und in einem Arbeitskreis mit den betroffenen Kindertagespflegepersonen besprochen worden. Zudem sei eine Dynamisierung eingebaut worden.

**Frau Böhm** ergänzt, dass die Betriebskostenpauschale nach einer Kalkulation erhöht worden sei.

**Frau Gersemann** bittet um Abstimmung. **Einstimmig** ergeht folgender empfehlender

**Beschluss:**

**Die 6. Änderung der Satzung der Stadt Burgdorf über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege und über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung in Kindertagespflege - Kindertagespflegesatzung - vom 29.06.2023 wird in der sich aus der Anlage der Vorlage BV 2024 0779 ergebenden (und der Originalniederschrift als Anlage beigefügten) Fassung erlassen.**

**8. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Ausstattungsgegenstände in der Kindertagespflege für in der Stadt Burgdorf tätige Kindertagespflegepersonen  
Vorlage: BV 2024 0778**

---

**Frau Böhm** führt aus, dass nach einer Änderung des Niedersächsischen Gesetzes über Kindertagesstätten und Kindertagespflege (NKiTaG) die Kindertagespflege den Kindertagesstätten gleichzusetzen sei. Die Stadt habe nun ein Zeichen setzen wollen. Dabei habe man sich an der Stadt Lehrte orientiert, die hinsichtlich der Zuwendungen für Ausstattungsgegenstände ebenfalls für ihre Tagespflegepersonen tätig geworden sei. Diese könnten sich nun Materialien für ihre pädagogische Arbeit anschaffen und damit ihre Weiterentwicklung zeigen. Letztlich führten diese Aspekte zu einer Steigerung der Qualität ihrer Arbeit. Die Tagespflegepersonen müssten ihre Investitionen gut begründen und erhielten dann unkompliziert ihre Zuwendungen.

**Frau Gersemann** bittet um Abstimmung. **Einstimmig** ergeht folgender empfehlender

**Beschluss:**

**Die Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für Ausstattungsgegenstände in der Kindertagespflege für in der Stadt Burgdorf tätige Kindertagespflegepersonen wird in der sich aus der Anlage der Vorlage BV 2024 0778 ergebenden (und der Originalniederschrift als Anlage beigefügten) Fassung erlassen.**

**9. Nachhaltige Mobile Jugendhilfe in Burgdorf - Antrag der SPD vom 22.04.2024  
Vorlage: A 2024 0783**

---

Frau Neitzel übernimmt den Vorsitz der Leitung.

**Frau Gersemann** erläutert ihren Antrag ausführlich.

**Frau Kicza** stellt fest, dass die Vorlage M 2024 0783 in ihrer Zuständigkeit „Kenntnisnahme“ nicht korrekt erfolgt sei.

**Herr Kugel** bittet das Versehen zu entschuldigen.

**Frau Kicza** teilt mit, dass sie sich der Abstimmung enthalten werde, da ihre Fraktion noch keine Zeit gefunden habe, die Vorlage zu besprechen.

**Herr von Oettingen** macht aufgrund in jüngster Vergangenheit häufig aufgetretener Vandalismusfälle eine momentane Schwächung der Mobilien Jugendhilfe aus. Es sei äußerst wichtig, dass diese wieder von zwei Mitarbeitenden besetzt werde.

**Frau Neitzel** bittet um Abstimmung. Bei zwei Enthaltungen ergeht **mehrheitlich** folgender

**Beschluss:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, die Arbeit der Mobilien Jugendhilfe durch ein Team von zwei Fachkräften fortzusetzen. Um dieses Konzept nachhaltig zu gestalten, soll vorrangig die Option verfolgt werden, beide Stellen in Vollzeit bei der Stadtverwaltung anzusiedeln.**

**Bezüglich einer der beiden Stellen kann vorerst die Kooperation mit einem externen Träger eingegangen werden.**

**10. Zuschüsse für Jugendgruppen 2024  
Vorlage: BV 2024 0773**

---

- Die Beschlussfassung erfolgt in einem Beschluss unter TOP 10.1. -

**10.1. Zuschüsse für Jugendgruppen 2024/1  
Vorlage: BV 2024 0773/1**

---

**Herr Gohla** erläutert den Antrag und weist auf einen Fehler in der Spalte „Christliche Pfadfinder/Zeltdach für die Zweite Jurte“ hin. Die Gesamtkosten

belaufen sich hier auf 925,00 € (statt 9.250,00 €).

**Frau Ruhkopf** erkundigt sich nach dem Verein „Waldmachtstark“.

**Herr Gohla** führt aus, dass es sich hierbei um eine Initiative von Frau Ariane Raguse handele, die sich für Walderlebnisse für Kinder und Jugendliche stark mache.

**Frau Gersemann** bittet um Abstimmung der zusammengefassten Tagesordnungspunkte 10 und 10.1. **Einstimmig** ergeht folgender

**Beschluss:**

**Die nachfolgenden Jugendvereine und Verbände in der Burgdorfer Jugendarbeit erhalten die in der Spalte aufgeführten Beträge:**

<b>Jugendgruppe</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Kosten der Maßnahme</b>	<b>Zuschuss</b>	<b>Ha</b>
<b>Nabu/Naju Jugend</b>	<b>Anschaffung von 15 Ferngläsern</b>	<b>1.836,68 €</b>	<b>850,00</b>	<b>Erq</b>
<b>TSV Burgdorf Abt. Turnen</b>	<b>Transportnetze für Zeltlager</b>	<b>75,00 €</b>	<b>35,00 €</b>	<b>Erq</b>
<b>Heesseler SV</b>	<b>Anschaffung von zwei Tablets</b>	<b>900,00 €</b>	<b>400,00</b>	<b>Erq</b>
<b>Ev. Jugend</b>	<b>Mobiler Pizzaofen</b>	<b>500,00 €</b>	<b>245,00 €</b>	<b>Erq</b>
<b>Waldmachtstark</b>	<b>Gruppenzelt</b>	<b>1.750,00 €</b>	<b>800,00 €</b>	<b>Fin</b>
<b>Waldmachtstark</b>	<b>Mobile Hygiene-einrichtungen</b>	<b>490,00 €</b>	<b>240,00 €</b>	<b>Erq</b>
<b>Fanfarencorps Wikinger</b>	<b>Unterhaltung Vereinsheim &amp; Instrumentenversicherung</b>	<b>4.490,00 €</b>	<b>990,00 €</b>	<b>Erq</b>
<b>SSV-Schillerslage Segeljugend</b>	<b>Spielekiste mit Indoor und Outdoor Spielen</b>	<b>1.330,00 €</b>	<b>600,00 €</b>	<b>Erq</b>
<b>DLRG Jugend Burgdorf</b>	<b>Trinkwasser-schlauch</b>	<b>1.657,55 €</b>	<b>820,00 €</b>	<b>Fin</b>
<b>Christliche Pfadfinder</b>	<b>Vereinsheim Unterhaltung</b>	<b>1.623,26 €</b>	<b>800,00 €</b>	<b>Erq</b>
<b>Christliche Pfadfinder</b>	<b>Zeltdach für die zweite Jurte</b>	<b>925,00 €</b>	<b>450,00 €</b>	<b>Erq</b>
<b>TSV Burgdorf Abt. Fußball</b>	<b>Reparatur des Jugendbusses</b>	<b>3.500,00 €</b>	<b>750,00 €</b>	<b>Erq</b>

## **11. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

---

**Frau Wieker** nimmt Bezug auf die Aussage von Frau Mikoleit aus der Sitzung vom 14.03.2024 hinsichtlich der Aufnahmekriterien für Kinder in die Kindertagesstätten. Aufgrund der vom Rat beschlossenen Vergabekriterien seien Kinder mit Migrationshintergrund an letzter Stelle, während Familien



mit Doppelverdienern an erster Stelle stünden, was die Vergabe von Plätzen betreffe. Sie halte diese Regelung für fragwürdig, da einkommensschwache Familien keine Chance auf einen Platz hätten. Die mithin bereits benachteiligten Kinder würden hierdurch weiter benachteiligt werden. Sie bittet den Ausschuss, diesen Umstand zu überdenken.

**Herr Scher** möchte wissen, wie sich die Versicherungssituation mit dem Jugendbus gestalten lässt.

**Herr Gohla** erläutert, dass dieser ausschließlich für Jugendfahrten vorgesehen sei.

## **12. Anfragen gemäß Geschäftsordnung**

---

./.

### **12.1. Nutzung Burgdorfer Spielplätze - Anfrage WGS FreieBurgdorfer Vorlage: F 2023 0604**

---

- vertagt -

#### **Einwohnerfragestunde**

./.

Geschlossen:

Erster Stadtrat

Ausschussvorsitzende

Protokollführerin